



FREIHEITLICHE ARBEITNEHMER

LANDESGRUPPE SALZBURG

ArbeiterKammerFraktion

## **ANTRAG**

der Fraktion Freiheitlicher Arbeitnehmer in der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Salzburg, vorgelegt in der 7. Vollversammlung am 24. Mai 2022 betreffend

### **Abschaffung kalte Progression**

Die „kalte Progression“ sorgt dafür, dass viele Arbeitnehmer und Pensionisten automatisch in höhere Steuerklassen rutschen und dadurch immer höhere Steuern zahlen, ohne real mehr zu verdienen. Die „Enteignung“, durch die „kalte Progression“ als versteckte jährliche Steuererhöhung, muss beendet werden.

Als Schritte in die richtige Richtung können die Senkung des Eingangssteuersatzes sowie die in Aussicht gestellte Tarifierung bezeichnet werden. Das Problem in diesem Bereich ist, dass die kalte Progression die Entlastungseffekte sehr rasch wieder auffressen wird, da es zu keiner automatischen Inflationsanpassung der Steuerbemessungsgrundlage kommt.

Um einerseits diese nachhaltige Entlastung der Menschen bewirken zu können, sowie den Druck auf die Bundesregierung zu erhöhen, endlich eine ausgabenseitige Gegenfinanzierung auf die Beine zu stellen und Strukturreformen in Angriff zu nehmen, muss es im Rahmen der Steuerreform auch zu einer jährlichen und automatischen Anpassung der Tarifstufen an die Inflation kommen.

**Antrag:**

**Die Vollversammlung der Arbeiterkammer Salzburg fordert die Bundesregierung auf, die Tarifstufen der Steuer jährlich automatisch an die Inflation anzupassen, wie dies bei anderen Abgaben und Transfers bereits der Fall ist.**

Salzburg, 9.5.2022

Für die FA-Fraktion  
FO Friedrich Kößler